



Walter Gurtler

* 25. Juli 1931; † 30. August 2012

Zum 90. Geburtstag und
zum 09. Todestag 2021



VEREIN FREUNDKREIS WALTER GÜRTLER

Drei Ausstellungen

Skulpturen, Bilder und Zeichnungen aus diversem Privatbesitz

- 23.07.2021, 18:00 Vernissage
24.07. – 01.08.2021 Franziska Heuss, Socinstrasse 39, 4051 Basel
- 20.08.2021, 18:00 Vernissage
21.08. – 12.09.2021 Mühlehall, Mühlebachweg 41, 4123 Allschwil
- 27.08.2021, 19:00 Vernissage
28.08. – 12.09.2021 Alterszentrum Am Bachgraben, 4123 Allschwil

Impressum

- Herausgeber: Verein Freundeskreis Walter Gürtler
www.waltergürtler.ch
- Redaktion: Jeanne Schneeberger
- Fotografien: Walter Gürtler
Thomas Kuhn, Kleinbilder Seiten 5, 7 und 9
Jeanne Schneeberger
Torgärd Gürtler, Seiten 10 und 11
Werner Röthlisberger
- Lektorat: Hansjörg Roth, Allschwil
- Druck: Haller und Jenzer, Burgdorf
1. Auflage: 400 Exemplare, 2021

Titelseite Bildnachweis

Walter Gürtler
Sitzender blauer Mann, 1964
Aquarell, H 10,5 | B 14,8

Alle Masse sind in Zentimetern angegeben.

Diese Jubiläumsschrift

... ist weder Ausstellungskatalog noch Ausstellungsführer. Vielmehr vermittelt die Schrift zum 90. Geburtstag und zum 9. Todestag von Walter Gürtler Einblick in das Schaffen des Bildhauers in Bezug auf «la femme qui reviendra, la femme parfaite». War diese Frau eine seiner

Modelle – Freundinnen – Geliebten – Femmes?

Eine der Frauen, die ihn über viele Wegstrecken seines Künstlerlebens begleitet, ihm als Muse inspirierend dienend, liebend, zur Seite gestanden hat? Ja, Walter Gürtler schätzte Frauen: hübsche, elegante, freundliche, intelligente, musisch begabte, begnadete, aber nie allzu stolze, eitle, selbstsüchtige und überhebliche «Weiber».

In jungen Jahren und bis 1969 zeichnete, malte und skulptierte er Frauen in verschiedenen Techniken. Er behaute Stein, modellierte Ton, Gips und bearbeitete Holz. Die Begabung zeigte sich in seiner sicher gezogenen Strichführung, bei geraden Linien wie bei Rundungen von Körpern. Er beherrschte das dreidimensionale Zeichnen und Malen ebenso wie das Skulptieren und das abstrakte Darstellen von Personen. An der Kunstgewerbeschule Basel lernte er das «akademische» Aktzeichnen. Sobald er hingegen eine Frau aus seiner künstlerischen Perspektive sehen, oder sie in der Liebe erleben und fühlen konnte, vermochte er sie, Modell oder Geliebte, befreit und blitzesschnell zu skizzieren. So entstanden von 1959 bis 1962 viele von Walter Gürtlers Aktbildern und Frauenskulpturen.

Nach der Trennung von Julie Margrit Gürtler 1969 und dem 8-monatigen Bildhauersymposium von 1970 im ehemaligen KZ Mauthausen wendete «Walthari» – so nannte er sich ab 1975 bis 2007 in der SRF Gruppe als Künstler – beim Skulptieren strengere geometrische Ausdrucksweisen an. An der Weihnachtsausstellung 1966 lernten mein zukünftiger Mann, Rolf Werner Schneeberger und ich, Walter Gürtler beim Kauf der Skulptur «Tänzerin» kennen. Daraus entstand eine 46 Jahre dauernde Freundschaft zwischen Walter Gürtler und meiner Familie.

Am 03.11.2011 schenkte er mir «Der herzensgute Mensch», das letzte Motiv seiner Skulpturen.

Jeanne Schneeberger-Affolter

Goldbach, den 15.Juli 2021



Luzia, 1970

Savonnières

H 18,0 | B 6,7 | T 5,8; Sockel Birnbaum: H 2,7 | B 7,7 | T 7,0

Foto: Thomas Kuhn

Parterreausstellung zum 90. Geburtstag

an der Socinstrasse 39, 4051 Basel
bei Franziska Heuss, 061 271 83 26

Freitag, 23. Juli 2021, Vernissage: 18:00 – 21:00

Samstag, 24. und 31. Juli 2021,
14:00 – 17:00 oder nach Vereinbarung

Sonntag, 25. Juli und 1. August 2021,
14:00 – 17:00 oder nach Vereinbarung

Für die Ausstellung: Jeanne Schneeberger
Bahnhofstrasse 10, 3432 Lützelflüh-Goldbach
034 461 32 61, 079 507 99 70
www.waltermuertler.ch



VEREIN FREUNDESKREIS WALTER GÜRTLER



La femme parfaite, 1961

Füllfeder mit schwarzer Tinte

H 29,9 | B 20,7

Foto: Thomas Kuhn

Allschwil stellt aus

4 Skulpturen und 6 Bilder von Walter Gürtler
sowie Werke von weiteren Kunstschaffenden
aus der Region

Freitag, 20. August 2021, Vernissage: 18:00 – 21:00

Samstag, 21. August –

Sonntag, 12. September 2021

Mittwoch und Freitag, 17:00 – 19:30

Samstag und Sonntag, 14:00 – 18:00

Ausstellungsort:

Mühlehall

Mühlebachweg, 4123 Allschwil

Organisatoren:

Allschwiler Kunst-Verein

www.allschwiler-kunstverein.ch

Kulturverein Allschwil-Schönenbuch

www.kultur-allschwil.ch

Für die Ausstellung: Jeanne Schneeberger

Bahnhofstrasse 10, 3432 Lützelflüh-Goldbach

034 461 32 61, 079 507 99 70

www.waltergürtler.ch



VEREIN FREUNDKREIS WALTER GÜRTLER



Frauenbüste | Portrait von Germaine Liechti

Original 1969, zweite Skulptur 1999

Savonnières, H 14,5 | B 5,0 | T 5,8

Foto: Thomas Kuhn

Einzelausstellung Walter Gürtler

www.waltergürtler.ch

Freitag, 27. August 2021, Vernissage: 19:00

Samstag, 28. August 2021 –

Sonntag, 12. September 2021

Täglich 08:00 – 17:00

Ausstellungsort:

Alterszentrum Am Bachgraben

Muesmattweg 33, 4123 Allschwil

061 485 30 00

galerie@az-ambachgraben



GALERIE PIAZZA
ALTERSZENTRUM AM BACHGRABEN

Für die Ausstellung: Jeanne Schneeberger

Bahnhofstrasse 10, 3432 Lützelflüh-Goldbach

034 461 32 61, 079 507 99 70



VEREIN FREUNDKREIS WALTER GÜRTLER

Kurzbiografie von Walter Gürtler

- 1931 Geboren am 25. Juli in Allschwil.
- 1947- Steinmetzlehre bei Alwin Seifried, Zusatzlehre zum Bildhauer
- 1951 bei Jacques Weder und an der Kunstgewerbeschule Basel.
- 1958 Erste Ausstellung in Biel: Plastik im Freien, «Grosse Sonne».
- 1961 Erwerb der Synagoge in Hégenheim als Wohnung und Atelier.
- 1963 Eintritt in die Künstlervereinigung Gruppe 33, Basel.
- 1964 Backsteinreliefs und Taufstein für die Tituskirche, Basel.
- 1965 Kunststipendium der Stadt Basel, 1966 Lions-Club-Preis.
- 1970 Internationales Bildhauersymposium im ehemaligen KZ Mauthausen: Monumentalplastik «Paramahansa Yogananda».
- 1974 Beitritt zur Meditationsgruppe «Self-Realization Fellowship».
- 1975 Walter Gürtler gibt sich den Künstlernamen «Walthari».
- 1983 Besuch SRF-Kurs von Paramahansa Yogananda in Los Angeles.
- 1987 Reise nach Indien, Besuch des Lehrers Sri Sathya Sai Baba.
- 2007 Distanzierung von der SRF, nicht aber von der Meditationsgruppe, Änderung des Künstlernamens zu Walter Gürtler.
- 2011 letzte von 35 Ausstellungen in der Schweiz und in Frankreich.
- 2012 gestorben am 30. August in Moenschberg, Mulhouse.





Lebensphilosophie

- Hochseefahrer und Weltreisender in 42 Ländern.
- Verfechter von Quellwasser als Lebensquell und Lebensgrundlage.
- Vegetarier, später Veganer, Befürworter der Rohkosternährung.
- Gärtner für biologisch-dynamischen Anbau zur Selbstversorgung.
- Pfleger seines Baumgartens und der Hofstätten seiner Freunde.
- Anhänger der beiden Lehrer Paramahansa Yogananda (Los Angeles, USA) und Sri Sathya Sai Baba (Puttaparthi, Indien).
- Erschaffer der Monumentalskulptur «Paramahansa Yogananda, Perger-Granit», H 336, B 130, T 103 cm, in Mauthausen, Oesterreich.
- Mitglied und Gastgeber der SRF-Meditationsgruppe Basel.
- Gegner des Kapitalismus, Befürworter des Tauschhandels.
- Gegner der Atomenergie, Befürworter der Genügsamkeit.
- Umweltschützer, mobil mit Fahrrad und Anhänger sowie Bahn.
- Lehrer für kunstinteressierte Kinder, Jugendliche und Behinderte.
- Künstler während 50 Jahren in der Synagoge Hégenheim.
- Bildhauer von über 1000 Skulpturen aus Stein, Gips, Lehm, gebranntem Ton, Holz, Eisen, Bronze, Backsteinen.



Die Bäuerin, 1951

Bronze grün

H 4,9 | B 1,9 | T 1,7

Foto: Thomas Kuhn

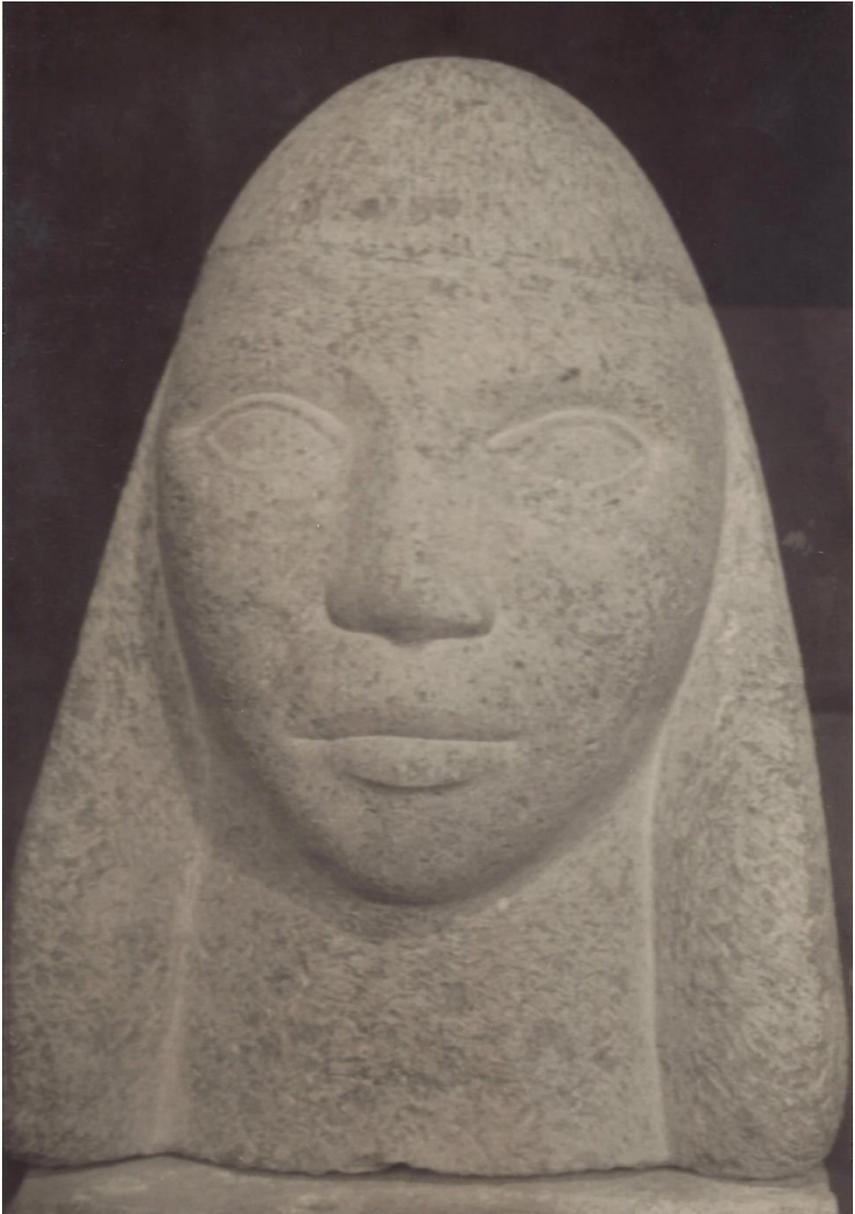


Die Bäuerin, 1951

Eiche

H 107,0 | B 24,0 | T 17,6

Foto: Nachlass Walter Gürtler

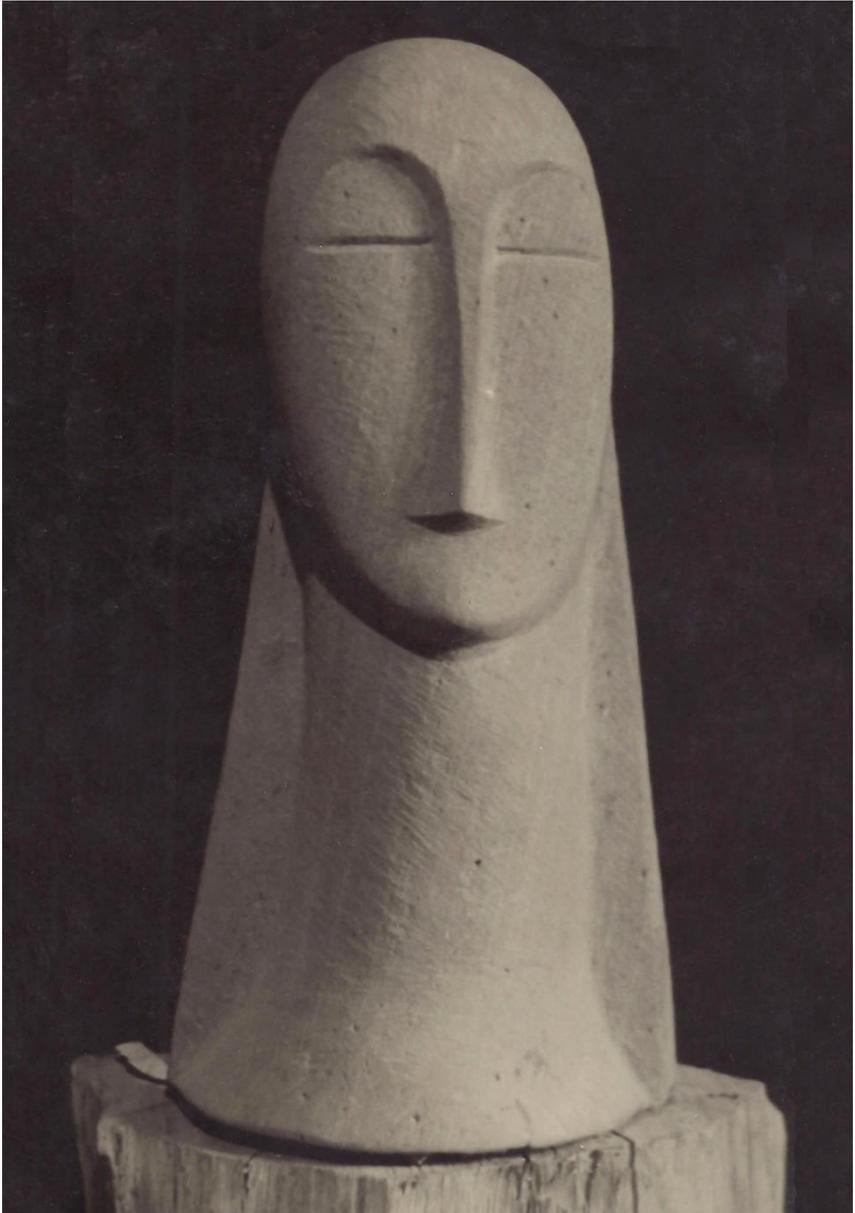


Junge Frau, 1951

Stein

Masse unbekannt

Foto: Nachlass Walter Gurtler



Spanierin, 1952

Sandstein

H 45,0

Foto: Nachlass Walter Gürtler



Portrait von Margrit Heuss-Brunner | Roter Kopf | Amazone, 1959

Porphyr

H 31,0

Foto: Nachlass Walter Gürtler



Jascha aus Polen, 1952

Kieselstein aus dem Inn bei Maloja

Masse unbekannt

Foto: Nachlass Walter Gürtler

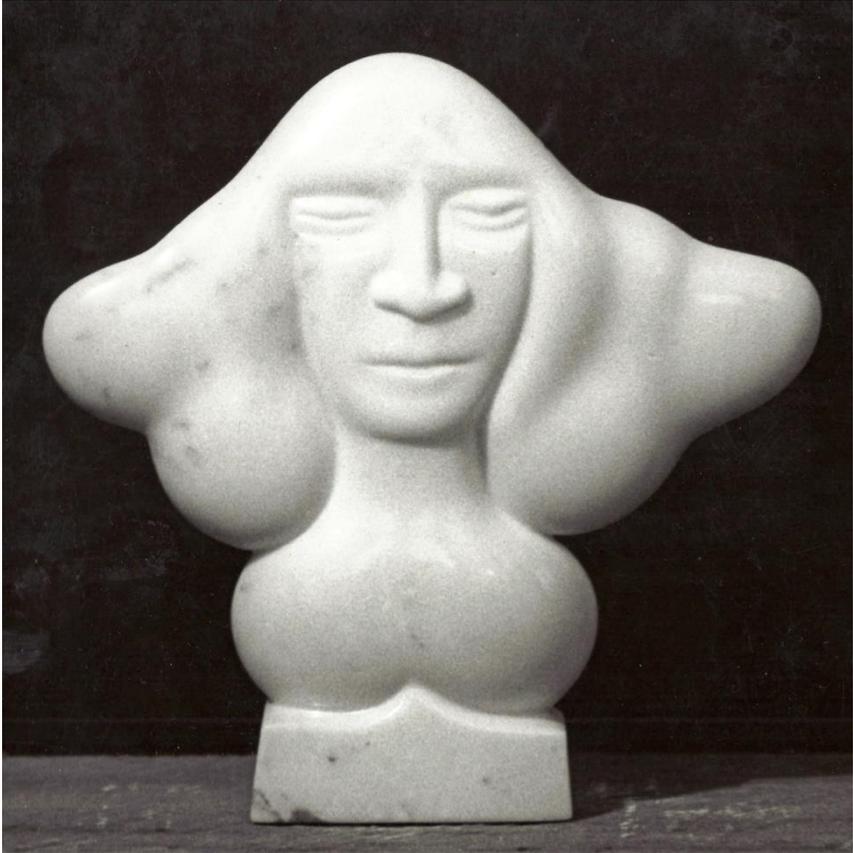


Portrait der Mutter Marie E. Gürtler-Valentin, 1962

Akazie

H 26,5 | B 19,5 | T 3,0

Foto: Werner Röthlisberger



Männerverschlingerin, 1962

Carrara-Marmor

Masse unbekannt

Foto: Nachlass Walter Gürtler



Portrait von Julie Margrit Gürtler-Hunziker, 1966

Savonnières

H 8,0 | B 4,4 | T 3,0

Foto: Thomas Kuhn



Tänzerin, 1966

Savonnières

H 4,7 | B 9,0 | T 5,2; Sockel Birnbaum: H 4,9 | B 9,5 | T 5,5

Foto: Thomas Kuhn



Mondgesicht, 1966

Terracotta

H 10,1 | B 6,8 | T 3,2

Foto: Thomas Kuhn



Frauenkopf mit 3 Locken, 1967

Terracotta

H 18,5 | B 15,5 | T 9,8

Foto: Thomas Kuhn



Vamp, 1966

Muschelkalk grau

H 39,0 | B 22,4 | T 23,5; Sockel Eiche: H 15,5 | B 25,5 | T 20,0

Foto: Nachlass Walter Gurtler



Venus | Weiblicher Torso, 1967

Granit

H 76,5 | B 24,0 | T 13,3; Sockel Granit, 2002: H 11,6 | B 36,0 | T 23,0

Foto: Thomas Kuhn



Frauenakt, 1962

Savonnières

H 12,5 | B 2,5 | T 2,5; Sockel Eiche: H 3,3 | B 7,3 | T 6,5

Foto: Thomas Kuhn



Die Gekrönte, 1968

Esche

H 41,7 | B 9,1 | T 6,7

Foto: Jeanne Schneeberger



Das weibliche Idol, 1970

Eiche

H 41,9 | B 19,5 | T 14,5; Sockel Eiche: H 14,2 | B 20,5 | T 17,3

Foto: Thomas Kuhn



Aspara, 1971

Eiche

H 57,0 | B 29,5 | T 20,3; Sockel Eiche: H 10,0 | B 38,0 | T 23,7

Foto: Thomas Kuhn



Selbstportrait Walter Gütler, 1995

Savonnières

H 13,0 | B 17,0 | T 5,2; Sockel Savonnières: H 15,8 | B 18,7 | T 14,5

Foto: Thomas Kuhn



Rahel-Symbol II, 1992

Savonnières

H 17,6 | B 13,6 | T 8,2

Foto: Thomas Kuhn



Weiblicher Torso, 1998

Savonnières mit Schwamm aufgetragene Aussendispersion

H 33,0 | B 15,0 | T 21,0; Sockel Marmor weiss: H 3,0 | B 18,5 | T 21,0

Foto: Jeanne Schneeberger



Das Wort spaltet, 1960

Savonnières

H 50,0 | B 29,2 | T 19,2; Sockel Savonnières: H 6,0 | B 20,0 | T 20,0

Foto: Jeanne Schneeberger



Das weibliche Idol, 2011

Savonnières

H 59,3 | B 29,0 | T 17,5

Foto: Thomas Kuhn



Der herzensgute Mensch, 3.11.2011, Geschenk an Jeanne, Geburtstag Savonnières

H 57,8 | B 28,0 | T 21,6

Foto: Thomas Kuhn

Ausstellungen VFWG

27.08.2021- 12.09.2021	Alterszentrum Am Bachgraben 4123 Allschwil	Einzelausstellung Walter Gürtler zum 9. Todestag 2021.
20.08.2021- 12.09.2021	Mühlestall 4123 Allschwil	«Allschwil stellt aus» Walter Gürtler zum 9. Todestag 2021.
23.07.2021- 01.08.2021	Socinstrasse 39 4051 Basel	«Parterreausstellung» Walter Gürtler zum 90. Geburtstag 2021.
11.04.2021	Tituskirche 4059 Basel	4 Skulpturen im Gottesdienst.
23.03.2019	Heimatismuseum 4123 Allschwil	Tag der offenen Tür mit «Le melon couronné».
22.04.2018	Tituskirche 4059 Basel	Gottesdienst, Predigt mit Kunstaberachtung, Ausstellung.
21.04.2018	Tituskirche 4059 Basel	7 Skulpturen, ausgestellt an Mitgliederversammlung VFWG.
01.07.2017	3432 Lützelflüh- Goldbach	Basler Künstler-Gesellschaft, Skulpturenberachtung privat bei Jeanne Schneeberger.
03.09.2016- 04.09.2016	Tituskirche 4059 Basel	Ausstellung «zu zweit» mit Katalog.
02.09.2016	Tituskirche 4059 Basel	Vernissage zur Ausstellung «zu zweit».
14.11.2015	Tituskirche 4059 Basel	Wiederholung der Ausstellung «Kreuzkelch» in der Tituskirche.
30.08.2015	Tituskirche 4059 Basel	«Kreuzkelch» in der Tituskirche, 6 Gipsreliefs und Entwürfe.

18.10.2014- 07.12.2014	Heimatmuseum 4123 Allschwil	Ausstellung «Walter Gürtler, Bildhauer 3 ⁴ ».
17.10.2014	Heimatmuseum 4123 Allschwil	Vernissage zur Ausstellung «Walter Gürtler, Bildhauer 3 ⁴ ».
07.09.2014- 14.09.2014	Tituskirche 4059 Basel	50 Jahre Tituskirche Basel, Ausstellung und Führungen.
07.09.2014	Tituskirche 4059 Basel	Vernissage zur Ausstellung «Peter Moilliet und Walter Gürtler im Gespräch», Reliefs und Skulpturen, Katalog.
29.09.2013	Maison du Rabbin F-68220 Hégenheim	Fotoausstellung von Jeanne Schneeberger: «Walter Gürtler: 50 Jahre Synagoge Hégenheim»

Ausstellungen Walter Gürtler

21.10.2011- 06.12.2011	Mühlehall 4123 Allschwil	Kunstevent im Mühlehall Allschwil.
09.09.2011- 17.09.2011	Galerie Am Spalenberg Petersgraben 73 4051 Basel	Zum 80. Geburtstag von Walter Gürtler.
07.01.2003- 08.02.2003	Armin Vogt Galerie Münsterplatz 8 4001 Basel	Werke aus Privatbesitz.
18.10.2002- 20.10.2002	Complexe Culturel F-68220 Hégenheim	«5ème exposition des artistes du pays».
20.10.2000- 22.10.2000	Complexe Culturel F-68220 Hégenheim	«3ème exposition des artistes du pays».

22.10.1999- 24.10.1999	Complexe Culturel F-68220 Hégenheim	«2ème exposition des artistes du pays».
23.10.1998- 25.10.1998	Complexe Culturel F-68220 Hégenheim	«1ère exposition des artistes du pays».
06.06.1998- 28.06.1998	Mühlestill 4123 Allschwil	Querschnitt Verkehrs- und Kultur-Verein Allschwil «Die Sammlung».
27.07.1991- 01.09.1991	Jeanne Schneeberger 3432 Lützelflüh- Goldbach	Zum 60. Geburtstag von Walter Gürtler.
03.09.1989- 30.09.1989	Schloss Ebenrain 4450 Sissach	«4 Jahrzehnte Kunst in Baselland 1945-1989».
30.05.1987- 28.06.1987	Ausstellungsraum Klingental / Kaserne 4058 Basel	«Basler Bildhauer und Bild- hauerinnen».
15.06.1983- 20.06.1983	Galerie «zem Specht» 4051 Basel	«Art 14 / 83», Künstlervereini- gung Gruppe 33.
29.03.1980- 24.05.1980	Universitätsbibliothek 4051 Basel	Begegnungen Basel 1980 Bildhauer, Schriftsteller, Komponisten.
19.04.1979- 05.05.1979	Einkaufsparadies 4123 Allschwil	Allschwil durch Künstler gesehen.
28.11.1976- 02.01.1977	Schloss Ebenrain 4450 Sissach	Kleinplastiken und Bildhauerzeichnungen.
07.12.1974- 05.01.1975	Kunsthalle Basel 4051 Basel	Weihnachtsausstellung der Basler Künstler 1974.
09.11.1974- 01.12.1974	Heimatmuseum 4123 Allschwil	Kunst in Allschwil – Allschwiler Künstler.
01.12.1973- 06.01.1974	Kunsthalle Basel 4051 Basel	Weihnachtsausstellung der Basler Künstler 1973.

09.12.1972- 21.01.1973	Kunsthalle Basel 4051 Basel	Jahresausstellung der Basler Künstler 1972.
17.11.1972- 03.12.1972	Ars Mittenza 4132 Muttenz	Holzschnitt Kleinplastik.
13.11.1972- 30.11.1972	Au Souffle de Paris F- 68300 Saint-Louis	Werke von 17 Künstlerinnen und Künstlern aus Basel und Elsass.
30.09.1972- 22.10.1972	Schulhäuser Spiegelfeld 4102 Binningen	«Skulptur im Freien» Kunstverein Binningen.
11.07.1972- 26.08.1972	Teatro Dimitri 6653 Verscio	Sculture.
17.12.1971- 19.12.1971	Heimatmuseum 4123 Allschwil	Skulpturen.
07.12.1968- 12.01.1969	Kunsthalle Basel 4051 Basel	Weihnachtsausstellung der Basler Künstler 1968.
09.12.1967- 07.01.1968	Kunsthalle Basel 4051 Basel	Weihnachtsausstellung der Basler Künstler 1967.
10.12.1966- 15.01.1967	Kunsthalle Basel 4051 Basel	Weihnachtsausstellung der Basler Künstler 1966.
26.10.1963- 24.11.1963	Kunsthalle Basel 4051 Basel	«30 Jahre Künstlervereinigung Gruppe 33».
16.06.1962- 29.07.1962	Park am See 2500 Biel	«Plastik im Freien».
02.09.1961- 24.09.1961	Städtische Galerie 2500 Biel	Buri, Gürtler, Iseli, Luginbühl, Meister, Spescha, Schaffner.
11.03.1961- 09.04.1961	Kunsthalle Basel 4051 Basel	19 junge Basler Künstler.
20.09.1958- 12.10.1958	Villa Olmo I-22100 Como	«Scultura Svizzera contemporanea all' aperto».
29.06.1958- 08.09.1958	Rittermattenschulhaus 2500 Biel	Plastik im Freien.

